

## **FORUM 21 Illnau-Effretikon**

Dr. Michel Roux, Präsident  
Claridenstr. 12, 8307 Effretikon

Tel. 052 / 343 96 35 / Fax 052 / 343 96 38

E-Mail: [michel.roux@forum21.ch](mailto:michel.roux@forum21.ch)

Homepage: [www.forum21.ch](http://www.forum21.ch)



# ***Jahresbericht 2000***

---

*April 2001*

# Inhalt

1	<i>Verein "Forum 21 Illnau-Effretikon"</i> .....	1
1.1	Mitglieder und Interessierte .....	1
1.2	Vorstand .....	1
1.3	Kontrollstelle .....	1
2	<i>Projekt „lokale Agenda 21“</i> .....	2
2.1	Leistungsvereinbarung mit der Stadt Illnau-Effretikon.....	2
2.2	Arbeits- und Projektgruppen .....	2
2.3	Öffentliche Veranstaltungen.....	3
2.4	Beteiligte Akteurgruppen .....	4
2.5	Dokument „Lokale Agenda 21 Illnau-Effretikon“ .....	6
2.6	Indikatoren für die Beurteilung der Stadtentwicklung .....	6
2.7	Urbistik-Preis 2000 .....	6
2.8	Weiteres Vorgehen.....	6
3	<i>Präsentationen für Dritte</i> .....	7
4	<i>Medienspiegel</i> .....	8
4.1	„Kiebitz“ – Wochenzeitung für Illnau-Effretikon.....	8
4.2	Tageszeitungen.....	9
5	<i>Jahresrechnung</i> .....	12
5.1	Erfolgsrechnung 2000 .....	12
5.2	Bilanz per 31.12. 2000.....	13
6	<i>Danke</i> .....	14

# 1 Verein "Forum 21 Illnau-Effretikon"

## 1.1 Mitglieder und Interessierte

Der Mitgliederbestand erhöhte sich per 31. März 2001 auf 105 (Vorjahr: 94).

Hinzu kommen 107 interessierte Personen aus Illnau-Effretikon, die teilweise in den Projekten mitarbeiten. Zusammen mit 71 weiteren Interessierten, die ausserhalb der Gemeinde wohnhaft sind, wurden sie zur Generalversammlung vom 7. April 2001 brieflich eingeladen.

Die Datenbank des Forum 21 umfasst insgesamt 283 Adressen.

## 1.2 Vorstand

Der Vorstand traf sich im 2. Vereinsjahr zu 6 Sitzungen. Die wichtigste Aufgabe war die Entwicklung des Dokuments „Lokale Agenda 21 Illnau-Effretikon“.

<b>Vorstandsmitglied</b>	<b>Ressort</b>	<b>Vertretene Akteurgruppe</b>
Brüngger, Beat, seit 17.3.99 Morgenhof, 8308 Illnau	Energiestadt	Land- und Forstwirtschaft GGR (Parlament)
Gehrig, Thomas, seit 17.3.99 Hauptstr. 30, 8307 Bisikon	Geschäftsstelle Wohnstadt	Vereine Effretikon
Gonser, Rolf, seit 31.5.99 Hörnlistr. 4, 8308 Illnau		Gewerbeverein
Graf, Martin, seit 17.3.99 Luckhausen 4, 8307 Ottikon	Kulturstadt	Stadtrat Stadtverwaltung
Lange, Peter, seit 15.4.00 Glärnischstr. 26, 8307 Effretikon	Solidarstadt	Kirchen (ref., kath.)
Mühlethaler, Beatrix, seit 15.4.00 Wingertstr. 30, 8308 Illnau	Naturstadt	
Müller, Ueli, seit 17.3.99 Birchstr. 12, 8307 Effretikon	Vizepräsidium AG Kommunikation	Medien GGR (Parlament)
Roux, Michel, seit 17.3.99 Claridenstr. 12, 8307 Effretikon	Präsidium AG Beurteilungsmethoden	Bevölkerung Gesundheitskommission
Saladin-Müller, Gaby, seit 15.4.00 Wingertstr. 14a, 8308 Illnau	Marktstadt	Elternverein

## 1.3 Kontrollstelle

Gerber, Verena, Birchstrasse 1, 8307 Effretikon

Spririg-Gebhard, Marianne, Hagenwies 1, 8308 Illnau

## 2 Projekt „Lokale Agenda 21“

### 2.1 Leistungsvereinbarung mit der Stadt Illnau-Effretikon

Auf der Grundlage des Schwerpunktprogrammes des Stadtrates für die Amtsperiode 1998-2002 beauftragte der Stadtrat am 20. Mai 1999 das Forum 21 mit der Erarbeitung einer lokalen Agenda 21 mit dem Ziel,

1. das Bewusstsein der Bevölkerung für das Prinzip einer nachhaltigen Lebensweise zu fördern,
2. zukunftsbeständiges Verhalten von Einzelpersonen oder Akteurguppen auszulösen und entsprechende Aktionen zu initiieren und zu vernetzen.
3. kommunale Initiativen und Projekte mit zukunftsbeständiger Zielsetzung zu unterstützen und zu begleiten.

Die Vereinbarung gilt bis zum 31. Dezember 2001.

Auf der Grundlage der Projektbeschreibung vom 11. Mai 1999 bewilligte die Stadt einen Rahmen-Kredit von Fr. 25'000 bewilligt.

Mit dem Förderprogramm „Lokale Agenda 21“ unterstützte der Bund das Projekt mit einem Beitrag von Fr. 15'000.

### 2.2 Arbeits- und Projektgruppen

Im 2. Vereinsjahr waren 2 Arbeitsgruppen und 20 Projektgruppen aktiv. Darunter befinden sich fünf neue Projekte (in der Tabelle mit \* markiert). Zwei Projekt (mit \*\* markiert) wurden abgeschlossen.

Hinzu kam die gemeinsame Entwicklungsarbeit für das Dokuments „LA21“ (siehe Kap. 2.5), die vom Vorstand geleitet wurde.

Handlungsfeld	Projekt	Kontaktperson
Stadtwerkstatt	1 Basisprojekt "LA 21"	Vorstand Forum 21
	2 AG Kommunikation	Ueli Müller
	3 AG Beurteilungsmethoden	Michel Roux
A Energiestadt	A1 Energie sparen im Haushalt	Markus Haab
	A2 Erneuerbare Energien	Beat Brüngger
	A3 Energielehrpfad	Martin Graf
	A4 Gewerbe und Industrie	Erich Markstahler
	A5 Energie sparen bei Grossverbrauchern*	Theo Schilter, Oskar Rahm

Handlungsfeld	Projekt	Kontaktperson
B Kulturstadt	B1 Kulturförderung	Martin Graf
	B2 Kulturwoche	Michel Roux
C Marktstadt	C1 Einkaufen vor Ort **	Judith Bertschi Annen
	C2 Produkteangebot im Kiebitz*	Judith Bertschi Annen
	C3 Läßige Dorfplatz*	Maggie Sieber
	C4 Bio-Szene Illnau-Effretikon*	Barbara Scheidegger
	C5 Zentrums-Mitgestaltung*	
D Naturstadt	D1 Natur im Quartier	Beatrix Mühlethaler
	D2 Baumpatenschaften	Kurt Bollmann
	D3 Lebensraum Kempttal	Reto Lardi, Ueli Müller
E Solidarstadt	E1 Armut in der Gemeinde **	Esther Hildebrand
	E2 Anno Domini 2000 **	Peter Lange
F Wohnstadt	F1 Beratung Baubiologie	Stanley Saladin, Jürg Morf, Ronald Tanner, Michael und Claudine Scharsach
	F2 Bauteilbörse	
	F3 Ökohandwerkergemeinschaft	

## 2.3 Öffentliche Veranstaltungen

Im 2. Vereinsjahr wurden vom Forum 21 – häufig in Zusammenarbeit mit weiteren Partnern rund 30 öffentliche Veranstaltungen durchgeführt. Die meisten Anlässe wurden gut besucht. Die regionale Presse informierte darüber meistens ausführlich und motivierend (vgl. Medienspiegel Kap. 4).

Datum	Partner / Projekt	Veranstaltung	Verantwortlich
19.04.	D1	Safari vor der Haustüre	Albert Krebs
13.05.	D1	Wildpflanzenmarkt Effimärtplatz	Beatrix Mühlethaler
14.06.	D1	Biogartenkurs 3. Teil	Beatrix Mühlethaler
19.06.	GSIE / A1	Vorträge zur Energiepolitik des Bundes	Martin Graf
20.06.	D1	Eröffnung Gartenlehrpfad	Beatrix Mühlethaler
21.06.	D1	Ethische Grundlagen des Naturschutzes	Corsin Baumann
23./24.06.	A1	Aktion «Strom sparen im Effimärt»	Markus Haab
28.06.	A4	Heiz- und Energiezentrale Phoenix Contact AG	Erich Markstahler
6.-9.07.	B1	25 Jahre Kulturforum	Martin Graf
09.07.	Kirchen / D1	Garten Eden - «Ökumenischer Chilegmeindtag»	Corsin Baumann

Datum	Partner / Projekt	Veranstaltung	Verantwortlich
25.08.	D3	Vernissage OpenAir Kunst im Kemptthal	Eva Pauli
11.09.	C1	«Ideen-Markt» mit Detaillisten	Judith Bertschi
12.09.	F1	Nachhaltiges Bauen und Feng Shui	Stanley Saladin
14.-21.09.	B2	Kulturwoche «MEET ASIA»	Michel Roux
19.09.	D1	Verlockender Garten	Beatrix Mühlethaler
23.09.	D3	Eröffnung Industrie- und Naturlehrpfad	Ueli Müller
27.09.	D1	Auf den Spuren des Igels	Marianne Spirig
27.09.	A4	Heiz- und Energiezentrale Phoenix Contact AG	Erich Markstahler
28.09.	D2	Informationsabend auf einem Bauernhof	Kurt Bollmann
20.-22.10.	GVIE / A1, C1	Teilnahme an Gewerbeschau	Rolf Gonser
28.10.	D1	Pflegeeinsatz am Grendelbach	Robert Graf
11.11.	D2	Hchstämme-Pflanztag	Kurt Bollmann
16.11.	E2	Momente der Ewigkeit: Musik und Texte	Peter Lange
22.11.	E1	HelferInnen-Konferenz	Esther Hildebrand
23.11.	E2	Zeit in der Erfahrung mehrerer Weltreligionen	Peter Lange
24./25.11.	A1	Heizenergie sparen	Markus Haab
24./25.11.	F1	Bauberatung im Rahmen der Aktion von A1	Stanley Saladin
30.01.01	Stadt / A1	Infoabend „Energie Schweiz“	Martin Graf

## 2.4 Beteiligte Akteurgruppen

Das Forum 21 wurde von Vertreterinnen und Vertretern zahlreicher Akteurgruppen gegründet. Hier werden die Aktiven namentlichen erwähnt, die sich in Arbeits- und Projektgruppen sowie durch finanzielle Beiträge an der Entwicklung der „Lokalen Agenda 21 Illnau-Effretikon“ beteiligten.

Akteurgruppe	Aktive
Behörden	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Stadtrat: Schwerpunktprogramm, Leistungsvereinbarung</li> <li>• Grosse Gemeinderat: Kreditbewilligung</li> </ul>
Familien	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Über 20 Familien mit Kindern sind im Forum 21 Mitglied, davon engagieren sich viele aktiv</li> </ul>
Kirchen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Evang.-ref. Kirchgemeinde Illnau-Effretikon</li> <li>• Röm.-kath. Kirchgemeinde Illnau-Effretikon-Lindau</li> </ul>
Kulturschaffende	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Atelier Eva Pauli, Ober-Kempttal</li> <li>• Blues Rooster, Effretikon</li> <li>• Galerie Sagi 103, Illnau</li> </ul>
Parteien	Folgende Parteien sind über Vorstands- und Behördenmitglieder

Akteurgruppe	Aktive
	im Forum 21 vertreten: CVP, EDU, EVP, FDP, GP JLIE, SP, SVP.
Schulen	Haben punktuell im Projekt "Lebensraum Kempttal" mitgewirkt.
Vereine	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bibliotheksverein Illnau-Effretikon</li> <li>• Familienverein</li> <li>• Genossenschaft Solarkraft</li> <li>• Gewerbeverein Illnau-Effretikon</li> <li>• Hotzehuus-Verein</li> <li>• Ornithologischer Verein</li> <li>• Pflanzerverein Effretikon</li> <li>• Robinsonspielplatz</li> <li>• solidarbasar effretikon</li> <li>• Stadtmusik Illnau-Effretikon</li> <li>• Verkehrs- und Verschönerungsverein Illnau</li> <li>• Verkehrsverein Effretikon</li> </ul>
Verwaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bauamt: Energiestadt</li> <li>• Gesundheitsamt: Fachgruppe Natur und Landschaft</li> <li>• Jugend- und Sportamt: Solidarstadt</li> <li>• Präsidialamt: Kulturförderung, Stadtentwicklungskommission</li> <li>• Sozialamt: Solidarstadt</li> <li>• Werkamt: Projekt „Lebensraum Kempttal“</li> </ul>
Wirtschaft	<ul style="list-style-type: none"> <li>• AGET Kommunikation, Biskon und Zürich</li> <li>• Architektengemeinschaft umweltBAUkollegium, Illnau-Effretikon</li> <li>• Corrodi Männermode, Effretikon</li> <li>• EKZ ELTOP, Effretikon</li> <li>• Haldimann Heizungs- und Energietechnik, Illnau</li> <li>• Holzkorporation Unter-Illnau</li> <li>• Joos Grafik Design, Illnau</li> <li>• Kiebitz Verlag und Produktion AG, Effretikon</li> <li>• Nelly und Hans Albiez, Pächter Stadthausaal, Effretikon</li> <li>• Paul Burlet Foto- / Video-Studio, Effretikon</li> <li>• Phoenix Contact AG, Tagelswangen</li> <li>• S. &amp; P. Christen Sanitär, Effretikon</li> <li>• Sommertype AG, Effretikon</li> <li>• VIVA Bio-Fachgeschäft, Effretikon</li> <li>• Werkstatt für Architektur und Planung, Illnau</li> </ul>

## 2.5 Dokument „Lokale Agenda 21 Illnau-Effretikon“

Die „Lokale Agenda 21 Illnau-Effretikon“ liegt seit Februar 2001 als Arbeitsinstrument vor.

Das Dokument enthält im 1. Teil eine Übersicht (11 Seiten). Der 2. Teil sammelt die jeweils zweiseitigen Beschreibungen für die ausgewählten *sechs Handlungsfelder* und für die *20 Projekte, die von den verantwortlichen Personen, Vereinen, Unternehmen, Behörden als Bausteine der lokalen Agenda 21 bisher kommuniziert wurden*.

Das Dokument wurde im Dezember 2000 dem Stadtrat eingereicht, der es an seiner Sitzung vom 18. Januar 2001 mit den Anträgen zum weiteren Vorgehen zur Kenntnis nahm.

Es wurde in einer Auflage von 400 Exemplaren gedruckt. Den Mitgliedern des Forum 21, den Mitgliedern des Stadtrates sowie des Grossen Gemeinderates sowie der regionalen Presse wurde es mit der Einladung zur öffentlichen Präsentation vom 7. April 2001 gratis zugestellt.

## 2.6 Indikatoren für die Beurteilung der Stadtentwicklung

Für jedes der sechs Handlungsfelder wurden nicht nur Ziele, sondern auch Indikatoren für die Erfolgsbeurteilung formuliert.

Darauf aufbauend wurden in Zusammenarbeit mit dem Präsidialamt der Stadt Illnau-Effretikon sogenannte Leitindikatoren für die Beschreibung und Beurteilung der Stadtentwicklung erarbeitet.

## 2.7 Urbistik-Preis 2000

Das Zentrum für Energie und Stadtentwicklung (CREM) hat die Stadt Illnau-Effretikon mit dem Urbistikpreis 2000 ausgezeichnet. Beworben hatte sich die Stadt mit ihren Projekten «Energistadt» und «Lokale Agenda 21». Belohnt wurden die besonderen Bemühungen zur Einleitung einer sich an den Grundsätzen der Nachhaltigkeit orientierenden Politik unter Mitwirkung der Bevölkerung (vgl. NZZ vom 25./26.11.2000).

Als Zeichen für diese „besondere Leistung zur Verbesserung der Lebensqualität“ wird das CREM, das 1986 gemeinsam von der Stadt Martigny und der ETH Lausanne gegründet wurde, im Frühjahr 2001 auf dem Stadtgebiet symbolisch eine Eiche pflanzen.

## 2.8 Weiteres Vorgehen

Das Forum 21 wird:

- im Verlauf des Jahres 2001 öffentliche Veranstaltungen durchführen, wo die Entwicklungsziele und Massnahmen in den einzelnen Handlungsfeldern („Themenstädten“) diskutiert und auch neue Projekte vorgestellt werden können.
- die bestehenden und auch neue Projektgruppen weiterhin mit ihrem Wissen, ihrem Beziehungsnetz und ihrer Öffentlichkeitsarbeit unterstützen. Anträge für das laufende Jahr können bis am 31. Mai 2001 an das Forum 21 eingereicht werden
- einen Kredit für die Finanzierung ihrer Kommunikationsarbeit sowie die Erneuerung der Vereinbarung mit der Stadt Illnau-Effretikon beantragen



### 3 Präsentationen für Dritte

Das Projekt „Lokale Agenda 21 Illnau-Effretikon“ wurde auch im 2. Vereinsjahr an zahlreichen Veranstaltungen im In- und Ausland präsentiert und diskutiert.

April 2000	<b>Wissenschaftszeitschrift „GAIA“ Nr. 1/2000</b> Artikel „Forschen für zukunftsfähige Gemeinden“ - Auswertung des LA 21-Prozesses in Illnau-Effretikon durch T. Held, K. Marti, C. Mauch, M. Roux
27. April	<b>EVP-Bezirkspartei Bremgarten</b> Vortrag M. Roux
7. Mai	<b>Initiativgruppe „Lokale Agenda 21“ Flawil /SG</b> Informationsabend. Referat M. Graf
9. Mai	<b>Initiativkreis „Lokale Agenda 21“ Stäfa</b> Übergabe des Beratungsmandats von M. Roux an K. Marti
17. Mai	<b>Information „Lokale Agenda 21“ für Politiker in Unterägeri / SZ</b> Referat M. Roux
2. August	<b>Velotour durch die Schweiz mit dem „Zukunftsrat“</b> Empfang der Velogruppe in Effretikon durch B. Mühlethaler
15. August	<b>International Youth Summit in Braunwald</b> Referat M. Graf
23./24. August	<b>Nationale Tagung zum Thema „Nachhaltige Entwicklung“ in Bern</b> Mitwirkung: M. Graf (Referat), M. Roux (Ausstellung zum Forum 21), K. Marti und C. Meier (Ausstellung zur Marktstadt)
14. September	<b>Forums-Veranstaltung des Städteverbands Zürich Plus in Effretikon</b> Thema: Standortqualität nachhaltig verbessern. Referat M. Graf
2./3. November	<b>Forum International d'urbistique in Martigny</b> Preisverleihung an M. Graf
9.-11- November	<b>EUROPAN 6 Forum in Berlin</b> Referat M. Graf
8. Dezember	<b>Initiativkreis Förderung der LA21 im Kanton Zürich</b> Arbeitstagung in Bodern, Männedorf: M. Roux
13. Januar	<b>„BotschafterInnen der Lokalen Agenda“ in Rapperswil</b> Ausbildung des Schweiz. Vereins „LA21“: Referat, Workshop M. Roux
7. März	<b>Infoabend „Appenzell – ein Land mit Zukunft“ in Appenzell</b> Für Politiker von Appenzell a. Rh. zu LA21: Referat M. Roux
31. März 2001	<b>ORNIS – Zeitschrift des Schweizer Vogelschutz SVS</b> Artikel von M. Roux für Nummer 4/01
5.-6. April	<b>Seminar von „Energie-Cités“ in London Borough / GB</b> Referat M. Graf

## 4 Medienspiegel

### 4.1 „Kiebitz“ – Wochenzeitung für Illnau-Effretikon

#### 4.5.00: Projekte für Neuzuzüger und Alteingesessene

Im Rahmen der ersten Generalversammlung liess das Forum 21 Illnau-Effretikon am 15. April sein erstes Jahr Revue passieren und schaut zuversichtlich in die Zukunft.

#### 31.5.00: Über die Kuns des Gärtnerns

Ein Gartenlehrpfad führt Interessierte vom Effi-Märt bis zum Pflanzareal Butzenriet und erklärt mittels Tafeln, Leitbroschüren und Beispielen zahlreiche Sachverhalte zum Thema Gartenbau und Umwelt

#### 15.6.00: Gottes Natur und des Menschen Verantwortung

Pfarrer Corsin Baumann spricht über ethisch-theologische Aspekte des Naturschutzes und lädt am 21. Juni mit der Gruppe „Natur im Quartier“ vom Forum 21 zu einem Vortrags- und Diskussionsabend ein.

#### 22.6.00: Gleich leben mit weniger Strom?

Am 23./24 Juni zeigen Mitglieder der Energiegruppe vom Forum 21 und Mitarbeiter der Firma EKZ El Top im Effi-Märt, wie Geld, Strom und CO<sub>2</sub> ohne Komfortverluste eingespart werden können.

#### 31.8.00: Wenn schlechte Gefühle zu Gewalt führen

Keine Woche nach der Eröffnung des „Kunst- und Landschaftsprojekts an der Kempt“ liegen einige der blauen Stühle, die von der Künstlerin Eva Pauli und der Galeristin Heidi Debora Wirth entlang der Kempt aufgestellt worden sind, bereits zersplittert am Boden.

#### 21.9.00: Einkaufen am Wohnort – aber was?

Die Arbeitsgruppe „Einkaufen vor Ort“ des Forums 21 lud im Effretiker Rebbucksaal zum „Ideenmarkt“ ein. Zuvor wurden rund 30 Frauen aus Illnau-Effretikon zu ihrem Einkaufsverhalten befragt.

#### 21.9.00: Geheimnisvolle Wesen

Auf der Igel-Exkursion der Gruppe „Natur im Quartier“ des Forum 21 zeigt die Zoologin und Igelzentrum Lehrerin Marianne Spirig vielen Kindern die sympathischen Gartenbewohner

#### 21.9.00: Für Obstsaft und Lebensräume

Die Aktion „Baumpatenschaft“ der Arbeitsgruppe „Pro Hochstamm“ des Ornithologischen Vereins Illnau-Effretikon will die Obstgärten in der Gemeinde erhalten und fördern.

#### 5.10.00: Von Viadukten und Wasserasseln

Vor wenigen Tagen wurde der Industrielehrpfad entlang der Kempt eröffnet. Zur Einweihung lauschten etliche Interessierte im Illnauer Hotzehuus den Ansprachen von Ex-Stadtpräsident Rodolfo Keller und Stadtpräsident Martin Graf.

#### 2.11.00: Einsatz der Natur zuliebe

Die Arbeitsgruppe „Natur im Quartier“ pflegte unlängst einen Teich im Rückhaltebecken des Grendelbaches.

#### 23.11.00: „Zeitgenosse ist, wer die Zeit genießt“

Die Schauspielerin Andrea Jost und die Organistin Elvira Hess tauchten das Publikum für einige Momente in neue Dimensionen der Zeit ein. „Momente der Ewigkeit“ war die erste der zwei „Anno Domini2000“-Veranstaltungen des Forum 21.

30.11.00: Heute sparen und übrig lassen für morgen

Die Energiegruppe des Forum 21 hat vor einigen Tagen im „Hozehuus“ Illnau unter dem Motto „Heizkosten sparen“ auf eindrückliche Weise gezeigt, wie Mann und Frau in kleinen Schritten ihren Beitrag zur Erhaltung von Umwelt und Lebensqualität leisten und dabei erst noch Geld sparen können.

7.12.00: Armut in unserer Gemeinde

Die Arbeitsgruppe „Armut in unserer Gemeinde“ des Forum 21 hat unlängst alle Institutionen, die sich mit dem Thema „Armut“ befassen, zu einer Helfer- und Helferinnen-Konferenz ins Effretiker Stadthaus eingeladen.

9.2.01: Vorbildfunktion

Die Energiestadt Illnau-Effretikon veranstaltete einen Infoabend zum Start von „Energie Schweiz. Mit Aktionen an den Bahnhöfen in Effretikon und Illnau lud das Forum 21 zu diesem Anlass ein.

## 4.2 Tageszeitungen

17.4.00. ZO: Forum 21 Illnau-Effretikon: Die Projekte nehmen Gestalt an

Seit einem Jahr erarbeiten Stadtbewohnerinnen und Stadtbewohner im Forum 21 Ideen für eine zukunftsbeständige Entwicklung Illnau-Effretikons. Anlässlich der ersten Generalversammlung des Vereins am Samstag präsentierten sechs Arbeitsgruppen ihre Projekte; bis Ende Jahr werden deren Ideen weiter konkretisiert und in die lokale Agenda 21 integriert.

22.5.00, ZO: Der Schädling nützt bisweilen dem Nützlichling

In Illnau-Effretikon eröffnete die Arbeitsgruppe Natur im Quartier vom Forum 21 mit einer von Hans Grob (Bioterra) geleiteten Führung einen Gartenlehrpfad..

21.6.00, ZO: Zürcher Oberländer „Energieabgaben senken Gesamtkosten“

Eine Informationsveranstaltung des Forums 21 Illnau-Effretikon zu den Energievorlagen und zur Stromliberalisierung.

5.8.00, TA: Die Fluss-Landschaft inszenieren

Die Zürcher Künstlerin Eva Pauli stellt 122 blaue Stühle an die Kempt. Der Stadtrat sprach einen Kredit für ein weiteres Projekt von Eva Pauli: einen überlegt in die Landschaft gelegten und gestalteten Rastplatz. Er wird bleiben, wenn im Oktober die blauen Stühle wieder verschwinden

26.8.00, Landbote: Von der Schlaf- zur Zukunftsstadt

Das Illnau-Effretiker „Forum 21“, das bis Ende Jahr in einem breiten Entwicklungsprozess eine lokale Agenda 21 entwirft, mobilisiert die Menschen nicht nur innerhalb der Stadt, sondern erregt auch darüber hinaus Aufsehen. In Bern war es diese Woche ein viel beachteter Tagungsgast.

7.9.00, ZO: Ohne „Zückerli“ kommt nichts in Bewegung

Kontradiktorisches Podiumsgespräch zu den drei Energievolagen in der „Energiestadt“ Illnau-Effretikon mit hochkarätigen Gästen.

7.9.00, ZO: Asien zu Gast in Illnau-Effretikon

Ab dem 14. September steht Illnau-Effretikon während acht Tagen im Zeichen der Begegnung mit dem asiatischen Kontinent. „Meet Asia“, organisiert vom Verein „solidarbasar effretikon“, dem städtischen Kulturforum unterstützt mit dem Erlös aus einem vielfältigen Programm Entwicklungsprojekte.

13.9.00, ZO: Das Einkaufen vor Ort fördern

Die Arbeitsgruppe Markstadt des Forums 21 Illnau-Effretikon will das Einkaufen vor Ort fördern. Anlässlich eines Ideenmarkts wurden im Rebbucksaal Wünsche und Ideen gesammelt.

16.9.00, ZO: Ein Volk von Würde und Stolz

Schriftsteller, Mythenforscher und Zigeunerfachmann Sergius Golowin eröffnete die Kulturwoche „Meet Asia“ in Illnau-Effretikon mit einem Zigeunerabend.

16.9.00, ZO: Nachhaltige Standortförderung: Den Gemeinden kommt Schlüsselrolle zu

Forum-Veranstaltung der Städtevereinigung Zürich Plus in der „Agendastadt“-Effretikon mit dem bekannten Sozialethiker Professor Hans Ruh.

18.9.00, Landbote: Feuer im Gaumen und auf der Bühne

Nach der ersten Kulturwoche zum Thema Afrika ist die zweite Auflage nun Asien gewidmet. Unter dem Motto „Meet Asia“ geben sieben Veranstaltungen Einblick in Facetten fernöstlicher Kulturen.

18.9.00, ZO: Bezaubernde „Gypsies von Rajasthan“

Die einwöchige Veranstaltungsreihe „Meet Asia“ in Illnau-Effretikon erreichte am Samstag den Höhepunkt. Am Abend harmonierte ein indisches Bankett im Stadthausaal hervorragend mit Musik, Akrobatik und Gesang der Truppe „Musafir – the Gypsies of Rajasthan“.

25.9.00, TA: Die Kempt entlangradeln

Der neue Wander- und Radweg zwischen Illnau und Effretikon ist ab sofort offen.

Der Weg folgt dem Lauf der Kempt und des Grendelbachs. Als Bestandteil des Projekts "Lebensraum Kempt" soll er zur Aufwertung des Kemptals auf dem Gebiet der Stadt Illnau-Effretikon beitragen.

26.9.99, Landbot: Bemerkenswerter Lehrpfad eingeweiht

Gemeinsamkeit macht stark. Das beweist auf eindrückliche Art und Weise die erfolgreiche Zusammenarbeit verschiedener Vereine und Institutionen beim vernetzten Projekt Wander- und Radweg Kempttal, der am Wochenende eingeweiht und der Stadt Illnau-Effretikon übergeben werden konnte.

26.9.00, ZO: Auf den Spuren alter Spinnereien und Mühlen

Entlang der alten Fabriken und Mühlen an der Kempt und am Grendelbach hat der Hozehuusverein zusammen mit den beiden Verkehrs- und Verschönerungsvereinen dem Ornithologischen Verein und dem Forum 21 einen Industrie- und Naturlehrpfad geschaffen.

30.9.00, ZO: Bald eigener Hochstamm-Süssmost?

Ornithologischer Verein und Forum 21 fördern mit Baumpatenschaften Hochstamm-Obstkulturen in Illnau-Effretikon. Am Infoabend auf dem Bio-Hof von Walter Nüssli in Agasul für Landwirte und Freunde der Landwirtschaft wurde über die Aktion orientiert.

24.11.00, Landbote: Illnau-Effretikon erhält den internationalen Urbistik-Preis

Das Zentrum für Energie und Stadtentwicklung in Martigny hat Illnau-Effretikon den Urbistik-Preis 2000 verliehen.

24.11.00, ZO: Urbistik-Preis 2000 für Illnau-Effretikon

Die Bemühungen Illnau-Effretikons für nachhaltige Energienutzung und Stadtentwicklung wurden vom Zentrum für Energie und Stadtentwicklung in Martigny mit dem Urbistik-Preis 2000 ausgezeichnet.

25.11.00, NZZ: Illnau-Effretikon gewinnt Urbistik-Preis

Das Zentrum für Energie und Stadtentwicklung (CREM) hat die Stadt Illnau-Effretikon mit ihren Projekten „Energienstadt“ und „Lokale Agenda 21“ mit dem Urbistik-Preis 2000 ausgezeichnet.

27.11.00, Landbote: Mit Badewasser heizen

Die Energiegruppe des Illnau-Effretiker Vereins Forum 21 hat eine Ausstellung mit Kurzvorträgen zum Thema «Heizkosten sparen» organisiert. Dabei zeigte sich: es lohnt sich – für die Umwelt und die Geldbörse.

27.11.00, ZO: Wie sich Energie und Heizkosten sparen lassen

Am Freitag und Samstag informierte die Energiegruppe Forum 21 der Lokalen Agenda 21 Illnau-Effretikon über Möglichkeiten, Heizkosten zu sparen. Dazu dienten Vorträge, Informationsmaterial und persönliche Beratung im Hotzehuus in Illnau.

10.1.01, **NZZ**: Handeln vor der Haustüre – Illnau-Effretikon setzt die „lokale Agenda 21“ um

Seit der Rio-Konferenz 1992 gehört nachhaltiges Handeln auf lokaler Ebene auch in der Schweiz zu den wichtigsten Zielen der Umwelt- und Entwicklungspolitik. Wie das Beispiel Illnau-Effretikon zeigt, ist dieser Prozess trotz geringer Unterstützung durch den Bund in Gang gekommen und zeitigt erste Ergebnisse.

26.1.01, **ZO**: Mit der Umsetzung der Energieplanung harzt es

Energiestadt Illnau-Effretikon will zur grossflächigen Förderung alternativer Energien dieses Jahr mit der Erarbeitung eines neuen Aktionsprogrammes beginnen.

1.2.01, **Landbote**: Die Energiestadt als Antriebshilfe

An der landesweiten Lancierung von EnergieSchweiz, dem neuen Aktionsprogramm des Bundes, hat sich auch die Energiestadt Illnau-Effretikon beteiligt: mit Süssmost, Werbung und einem Info-Abend.

3.2..01, **ZO**: „Lebensraum Kempt“: Parlament kürzt Kredit

Der Grosse Gemeinderat Illnau-Effretikon sagte Ja zum Projekt Lebensraum Kempt, kürzte jedoch den vom Stadtrat beantragten Kredit.

7.4.01. **TA**: Grüne Modellstadt im Zürcher Oberland

In Illnau-Effretikon gibt die Bevölkerung den Behörden vor, wie sich die Stadt nachhaltig entwickeln soll. Den Stein ins Rollen gebracht hatte die Schweizerische Akademische Gesellschaft für Umweltforschung und Ökologie, die eine Modellstadt suchte, um mit der „Lokalen Agenda 21“ ein Ziel des Erdgipfels von Rio von 1992 zu verwirklichen.

## 5 Jahresrechnung

### 5.1 Erfolgsrechnung 2000

Konto	Bezeichnung	Rechnung 99	Budget 2000	Rechnung 00
	<b>AUFWAND</b>			
<b>31</b>	<b>Geschäftsstelle</b>	<b>2 877.10</b>	<b>6 000</b>	<b>3 494.75</b>
3100	Administrativkosten (Infrastruktur)	1 228.00	1 900	1 800.00
3120	Sachkosten	1 614.10	3 900	1 676.75
3130	Postspesen	35.00	200	18.00
<b>33</b>	<b>Öffentlichkeitsarbeit</b>	<b>5 868.60</b>	<b>10 000</b>	<b>6 0011.90</b>
3300	Internet, Diaprojektion	783.30	1 000	48.00
3310	Broschüren, Faltblätter	159.20	1 000	220.00
3320	Inserate	3 257.90	5 000	2 769.80
3330	Grafik, Plakate	0.00	2 000	2 413.60
3340	Veranstaltungen	1 668.20	1 000	560.50
<b>34</b>	<b>Projekte</b>	<b>8 736.40</b>	<b>18 000</b>	<b>14 171.10</b>
3400	Projektberatung	500	2 000	0
3410	StadtWerkstatt	8 236.40	2 000	500.00
3420	Arbeits- und Projektgruppen	0.00	9 000	10 139.30
3430	Dokument LA21	0.00	3 000	3 531.80
3440	Begleitung von Akteurgruppen	0.00	2 000	0
<b>35</b>	<b>Reserve</b>	<b>0.00</b>	<b>2 000</b>	<b>0</b>
	<b>Summe Aufwand</b>	<b>17 482.10</b>	<b>36 000</b>	<b>23 677.75</b>
	<b>ERTRAG</b>			
6100	Mitgliederbeiträge	2 720.00	4 000	2 970.00
6110	Spenden	120.00	500	386.00
6200	Sponsorenbeiträge	0.00	6 500	0.00
6300	Beitrag Stadt Illnau-Effretikon	7 500.00	17 500	17 500.00
6400	Beitrag Bund	7 500.00	7 500	7 500.00
6600	Zinserträge	22.90	0	36.75
	<b>Summe Ertrag</b>	<b>17 862.90</b>	<b>36 000</b>	<b>28 392.75</b>
	<b>Gewinn</b>	<b>380.80</b>	<b>0</b>	<b>4 715.00</b>

## 5.2 Bilanz per 31.12. 2000

Konto	Bezeichnung	Aktiven	Passiven
	<b>Umlaufvermögen</b>		
1010	Postcheck 87-41489-7	10 194.49	
1050	Debitoren	2 358.25	
1060	Verrechnungssteuer	20.85	
1080	Transitorische Aktiven	1 000.00	
	Summe Umlaufvermögen	13 573.59	
	<b>Fremdkapital</b>		
2050	Kreditoren		2 468.50
2090	Transitorische Passiven		6 009.30
	Summe Fremdkapital		8 477.80
	<b>Eigenkapital</b>		380.79
	<b>Gewinn 2000</b>		4 715.00
	Bilanzsumme	13 573.59	13 573.59

## 6 Danke

Das Forum 21 dankt ihren Mitgliedern, den Interessierten in- und ausserhalb der Gemeinde und allen Einwohnerinnen und Einwohnern von Illnau-Effretikon, die am öffentlichen Leben aktiv teilnehmen.

Ein besonderer Dank gilt:

- dem Bundesamt für Umwelt, Wald und Landschaft (Buwal) für sein Engagement zur Förderung der Lokalen Agenda 21 in der Schweiz und für den finanziellen Beitrag
- der Stadt Illnau-Effretikon für die Vereinbarung und den finanziellen Beitrag
- der reformierten Kirchgemeinde, welche dem Forum 21 die Räumlichkeiten im Rebbuck gratis überlässt
- den Parteien von Illnau-Effretikon, welche das Projekt konstruktiv begleiten
- mehrere Unternehmen von Illnau-Effretikon und Umgebung, die ihr Fachwissen und ihre Dienstleistungen teilweise gratis zur Verfügung stellen
- dem Pächter des Stadthaussaales, der die Veranstaltungen des Forums logistisch stets zukommend unterstützt
- der Wochenzeitung "Kiebitz" sowie den Tageszeitungen "Zürcher Oberländer" und "Landbote", welche den Aktivitäten des Forum 21 viel Aufmerksamkeit schenken.

Effretikon, 7. April 2001 / Rx